

[10635.] Zu Inseraten, besonders zur Ankündigung populärer, landwirtschaftlicher, technischer etc. Werke empfehle ich die in meinem Verlage wöchentlich 3mal erscheinende

Provinzialzeitung. Anzeiger für den Amtsbezirk Lehe, Geestemünde und Bremenhaven. (Auflage 1450.)

Die gespaltene Corpuse Zeile berechne ich mit 1 Rg., trage jedoch, falls Expl. der angezeigten Werke à cond. dazu geliefert werden, die Hälfte der Kosten.

Bremenhaven. Q. v. Bangerow.

[10636.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Waldheim's Illustrirte Zeitung.
Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareille-Zeile 3 Rg. Stempel für jedes Inserat 6 Rg.

Figaro.

Auflage 10,000. Die fünfmal gespaltene Petit-Zeile 1½ Rg. Stempel für jedes Inserat 6 Rg.

Musfestunden.

Monatsthese. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petit-Zeile auf dem Umschlag 3 Rg. Stempel für jedes Inserat 6 Rg.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

N. v. Waldheim's xylographische Anstalt in Wien.

Zur wirksamsten Insertion

[10637.] empfehlen wir Ihnen den durch seine enorme Auflage von 300,000 Expl. in Österreich am meisten verbreiteten

Constitutionellen östl. 15 Ukr.-Kalender pro 1863.

Wir berechnen für den Raum einer ganzen Seite 25 Pf.; für den Raum einer halben Seite 13 Pf.; für den Raum einer Viertel-Seite 7 Pf.

Ferner unseren **Illustrirten Kalender und Novellen-Almanach pro 1863**

(Auflage 30,000),

von welchem wir auch einige 1000 Expl. nach dem Auslande versenden.

Für den Raum einer ganzen Seite berechnen wir 15 Pf.; für den Raum einer halben Seite 8 Pf.; für den Raum einer Viertel-Seite 4 Pf.

Den Betrag stellen wir mit 25 % Rabatt in laufende Rechnung.

Wir bitten, uns Ihren Auftrag längstens bis 20. Juli d. J. einzusenden und dabei zu bemerken, in welcher Raumausdehnung Sie das Inserat wünschen.

Wien, den 2. Juni 1862.

Q. G. Bamaraki & C. Dittmarsch.

Kölnerische Blätter. Tägliche politische Zeitung mit Feuilleton und Belletristischer Beilage.

[10638.] Der Lesekreis der „Kölnerischen Blätter“ hat sich während ihres nunmehr zweijährigen Bestehens so außerordentlich erweitert, daß die Annahme gestattet ist, sie hätten allen vernünftigen Anforderungen in vollem Maße genügt; sie haben jetzt unter allen politischen Zeitungen am Rheine und im ganzen westlichen Deutschland mit alleiniger Ausnahme der „Kölnerischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“

die größte Abonnentenzahl (4360).

Bei dieser großen Auflage kosten Inserate nur 1¼ Sgr. pro Zeile von gleicher Größe, wie in der „Kölnerischen Zeitung“. Die Unterzeichneten empfehlen sich zu Aufträgen von Inseraten und stellen den Betrag in laufende Rechnung.

Erln., Juni 1862.

J. & W. Voßherée.

[10639.] Die **Prager Morgenpost** hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petit-Zeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer ¾ Rg.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Insertierung lädt ein Prag, 1862.

Heinr. Mercx.

Börse in Leipzig, am 11. Juni 1862.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	{ k. S. —	143%
	{ 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. . .	{ k. S. —	57½%
	{ 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. . .	{ k. S. —	99%
	{ 2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . . .	{ k. S. —	109%
	{ 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. . .	{ k. S. —	99%
	{ 2 Mt. —	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	{ k. S. —	57½%
	{ 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . .	{ k. S. —	151%
	{ 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St. . .	{ 7 Tage dat. —	6. 23%
	{ 3 Mt. —	6. 21%
Paris pr. 300 Fres. . .	{ k. S. —	80%
	{ 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	{ k. S. —	80%
	{ 3 Mt. —	79%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	9. 6%
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	99%
K. R. weich, halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 14%
20 Francs-Stücke . . .	do.	6. 10%
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	5%
Kaiserl. do. do. do.	—	6
Conv.-Species u. Gulden.	do.	—
do. 20 Kr.	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	do.	—
Silber do. do.	—	29%
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	80%
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf.	—	—
do. do. do. à 10 apf. . .	—	99%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	99%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Vefannimadung der Königl. Kreis-Direction in Leipzig. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.	
— Recensionen = Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 10485—10639. — Börse in Leipzig, am 11. Juni 1862.	
Auoneme 10486—87. 10603. Exped. d. Wochenschr. d. Rar. Lanz 10512.	Schönfeld in D. 10553.
10605. 10609. 10611. 10626. nationalvereins 10496.	Schott & C. 10501.
10634.	Schöder & C. 10527. 10551.
Aust. Pit.-art. in D. 10623. Finsterlin 10485.	Schütze in S. 10408.
Kronohn. 10540.	Schulze in G. 10550. 10600.
Asher & G. 10586.	Schumann 10521.
Baekens & S. 10624.	Seemann 10555.
Bamberg 10546.	Seidel & S. 10531.
Bangel & S. 10549.	Seiff in S. 10538. 10552.
Bauer in P. 10545.	Spielmeyer 10618.
Bed. in R. 10593. 10628.	Stabel 10604.
Bed. in B. 10565.	Steinhausen 10587.
Bein 10589.	Taubel 10597.
Bereb 10194.	Teindler & S. 10518. 10532.
Berger-Braunlafft Br. & C. 10522.	Theile 10560.
10532.	Thiemann in G. 10498.
Bielopage & R. 10512.	Thienemann in G. 10496.
Biom 10566.	Thimon 10495. 10524.
Boeler, van 10625.	Trotzisch & S. in R. 10601.
Boissiere 10638.	Trübner & C. 10491—92.
Bon's Buch 10561.	Bangerow, v. 10635.
Böttger in Münden 10619.	Betz & G. 10503. 10519.
Brockhaus 10547.	Biezel 10506.
Glas 10591.	Baldheim, v. 10636.
Gohen & S. 10582. 10617.	Beller 10541.
Gostrad 10535.	Werl 10508.
10632.	Wendta dt. 0529.
Deidmann 10513. 10532. 10534.	Wiegand, G. in P. 10517.
Destifung 10398.	Williams R. 10584.
Dominicus 10577. 10629.	Schaff 10571.
Dunder, M. 10489.	Schering in G. 10485.
Ehrlich 10509.	Schneiders in B. 10498.
Exped. d. Weise - Manuals 10507.	Schneider & S. 10554. 10566.
	Wolff, J. Th. in R. 10485.
	Wolffs 10580.
	Weiters 10554.
	Zamarachi & D. 10637.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Comissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von W. G. Teubner.